

Globuli (Streukügelchen) zum Eingeben

Globuli lösen sich gut in Wasser auf und können mit dem Futter oder dem Trinkwasser verabreicht werden.

Übliche Dosierungen:

Soweit nicht anders verordnet,

- in akuten Fällen 2- bis 4-mal täglich 1 Dosis
- in chronischen Fällen 1-mal täglich 1 Dosis

in Abhängigkeit vom Körpergewicht, z.B.

- Heimtiere ca. 1-3 Globuli
(z.B. Zier- und Singvögel, Brieftauben, Meerschweinchen und Mäuse, Terrarientiere, Schildkröten, Kaninchen)
- Welpen, Katzen ca. 2-5 Globuli
- Hunde ca. 5-10 Globuli
- Pferde ca. 30-50 Globuli

10g Globuli = ca. 1.000 Streukügelchen

Nicht verwenden für Tiere, die der Gewinnung von Lebensmitteln dienen.

Bei länger andauernden Beschwerden bitte einen Tierarzt aufsuchen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Apotheke.

Ihre Apotheke - Immer für Sie da

Als Ihr Ansprechpartner vor Ort legen wir großen Wert auf persönliche Beratung. Sollten Sie noch Fragen rund um die Gesundheit Ihres Lieblings haben stehen wir Ihnen für weitere Informationen jederzeit gerne zur Verfügung

Sprechen Sie uns an!



sanft - verträglich - altbewährt - kostengünstig - einfach

Homöopathie für Tiere...



...damit's Ihrem Liebling gut geht.

Als sanfte und natürliche Heilmethode erfreut sich die Homöopathie in den letzten Jahren auch bei der Behandlung von Tieren immer größerer Beliebtheit. Vertrauen auch Sie auf diese bereits in unzähligen Fällen bewährte, kostengünstige und einfach anwendbare Therapieform.

Ihr Apothekenteam berät Sie gern und kompetent in allen Fragen – damit es Ihrem Liebling gut geht.

Homöopathie für Tiere... damit's Ihrem Liebling gut geht.

Sorgfältig auf die speziellen Bedürfnisse von Tieren abgestimmte Wirkstoffkombinationen in bester Apothekenqualität.

Wie funktioniert eigentlich Homöopathie?

T1 Verletzungen und Arthrose*

Bei Verletzungen, Bluterguss, Prellungen, Schmerz, Blutungen, Störungen der Bewegungskoordination, Zerrungen, Arthrose, Sehenscheiden- und Schleimbeutelentzündungen, zur Unterstützung bei Knochenbrüchen

Inhaltsstoffe: Arnica e planta tota C6, Hypericum C6, Ledum C6, Nux vomica C6, Rhus toxicodendron C6, Ruta C6, Symphytum C6

T2 Haut und Fell*

Bei akuten und chronischen Hautstörungen, Hautausschlägen, Ekzemen, Juckreiz, Entzündungen des äußeren Gehörgangs

Inhaltsstoffe: Apis C6, Graphites C9, Mezereum C6, Rhus toxicodendron C6, Silicea C9

T3 Schnupfen und Erkältung*

Bei Erkältungen, allen akuten fieberhaften oder fieberlosen Infektionen der Atemwege wie Schnupfen, Nebenhöhlenentzündung, Kehlkopfentzündung, Mandelentzündung, Entzündung der Bronchien

Inhaltsstoffe: Aconitum C9, Ferrum phosphoricum C9, Hepar sulfuris C9

T4 Steigerung der Abwehrkräfte*

Bei chronischen und chronisch-wiederkehrenden Erkrankungen der Atemwege (z.B. Bronchien, Kehlkopf)

Inhaltsstoffe: Antimonium sulf. aurant. C9, Ipecacuanha C6, Silicea C9, Spongia C6

T5 Blase und Niere*

Bei Blasenentzündung, Blasenentleerungsstörung, Entzündung der harnbildenden und harnableitenden Wege, Nierenentzündung, Nierenbeckenentzündung, Harnleiterentzündung, schmerzhaftem Harndrängen, erschwertem Harnfluss bei Prostatavergrößerung, Harngrieß

Inhaltsstoffe: Berberis vulgaris C4, Cantharis C6, Lycopodium C9, Sabal serrulatum C4

T6 Leberschutz*

Bei Vergiftungen, Erkrankungen der Leber und der Bauchspeicheldrüse, Futtermittelintoxikation, Verdauungsstörungen (auch von Futter)

Inhaltsstoffe: Carduus marianus C2, Flor de Piedra C2, Okoubaka C2

T7 Durchfall*

Bei akutem und chronischem Durchfall, Magen- und Darmentzündungen, schmerzhaftem Stuhl- und Harndrang, darmbezügliche Beschwerden

Inhaltsstoffe: Arsenicum album C9, Podophyllum peltatum C6, Rheum C6

T8 Fit im Alter*

Bei altersbedingten Beschwerden wie hormonell (mit-)bedingten Erkrankungen, z.B. Hauterkrankungen, Allergien, Überempfindlichkeit, enzymatische Verdauungsstörungen, Diabetes aufgrund Schwäche des Pankreas, Fortpflanzungsstörung

Inhaltsstoffe: Glandula suprarenalis (suis) C9, Glandula thymi (suis) C9, Hypophysis (suis) C9, Ovarium (suis) C9, Pancreas (suis) C9, Testis (suis) C9, Thyreoidinum (suis) C9

T9 Herz und Kreislauf*

Bei Herz- und Kreislaufbeschwerden, Ödemen

Inhaltsstoffe: Apis C4, Apocynum cannabinum C1, Digitalis C6, Laurocerasus C3, Nux vomica C6, Scilla C1

T10 Zahnfleischentzündungen*

Bei Zahnfleischentzündungen, Mundschleimhautentzündungen, Geschwüren bei älteren Tieren

Inhaltsstoffe: Apis C4, Borax C4, Kreosotum C6

Die Homöopathie ist ein Heilverfahren, das auf der sog. **Ähnlichkeitsregel** basiert. Die Ähnlichkeitsregel besagt, dass ein Stoff, der beim Gesunden bestimmte Symptome hervorrufen kann, dieselben Symptome beim Kranken heilt.

Dies klingt zunächst etwas paradox, ist es aber nicht. Denn das homöopathische Arzneimittel wirkt nicht direkt auf den Körper, sondern indirekt, indem es den Körper dazu anregt, sich selbst zu helfen. Die Homöopathie ist somit eine sogenannte **Reiz- und Regulationstherapie**.

Mit Hilfe des homöopathischen Mittels wird im Körper ein Reiz gesetzt, auf den dieser antwortet. Dadurch werden Regulationsmechanismen in Gang gesetzt, beschleunigt und optimiert, die zuvor durch die Erkrankung beeinträchtigt waren.

Dabei wird das homöopathische Arzneimittel nur in sehr geringen Dosierungen verabreicht. Grundlage dafür ist die sogenannte **Potenzierung**, bei der die Ausgangssubstanz nach einem speziellen, genau festgelegten und für die Wirksamkeit entscheidenden Verfahren schrittweise verdünnt wird. Durch die Art des Verdünnungsvorgangs wird die Wirkung des Arzneimittels verstärkt. Potenzierung steht in der Homöopathie also für **Kraftentfaltung**.

Neben der sanften, bereits in unzähligen Fällen bewährten **Wirkung** der homöopathischen Arzneimittel liegen ihre Vorteile in ihrer guten **Verträglichkeit** und **einfachen Anwendung**. Darüber hinaus ist die Homöopathie ein sehr **kostengünstiger Therapieansatz**.

Heute ist die Homöopathie eine anerkannte und **weit verbreitete Heilmethode**, deren Wirkung durch viele Studien eindrucksvoll belegt wurde.

* Empfehlungen für Heimtiere / Informationen zu Wirkungsrichtung und Inhaltsstoffen von Arzneimittelbildern basieren auf der homöopathischen Literatur und den Empfehlungen erfahrener Tiertherapeuten